

Herren 2. Kreisklasse Gr. 1

SC Glashütten II : TSG Wehrheim 1861 III
Freitag, 18.11.2022, 20:15 Uhr

Simon und Schneider und Welz in Top-Form

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 33:25 in den Sätzen gewannen die Akteure von der TSG Wehrheim 1861 III ihr Auswärtsspiel in der Herren 2. Kreisklasse Gr. 1 gegen den SC Glashütten II. 180 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Simon / Streifinger den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 6. Saisonspiel mit 3 Ersatzspielern antreten musste. Eine starke Leistung zeigte das untere Paarkreuz mit Schneider und Welz, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Schidlauske / Mallebré beim 3:0 gegen Brötz / Bader. Nicht ganz mithalten konnten Kilb / Kraus, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Simon / Streifinger, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Obst / Poth über die 1:3-Niederlage gegen Schneider / Welz hinweggetröstet werden mussten. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Das Einzel zwischen Winfried Kilb und Victor Streifinger endete wiederum mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Kilb mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Michael Schidlauske bekam seinen Gegner Diethelm Simon wiederum beim deutlichen 9:11, 5:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Rainer Obst und Jürgen Bader, ehe sich der Gastgeber mit 11:0, 11:3, 7:11, 5:11, 11:9 durchsetzen konnte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Christian Mallebré hatte gegen Thomas Brötz bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Thomas Kraus bekam derweil seinen Gegner Daniel Welz beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Axel Poth bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Nils Schneider. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des SC Glashütten II und der TSG Wehrheim 1861 III in die Box. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Winfried Kilb daraufhin das Match, in das er auf dem Papier anhand der TTR-Werte keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Diethelm Simon abgab und eine Niederlage kassierte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach verlorenem ersten Satz drehte Michael Schidlauske das Spiel gegen Victor Streifinger und gewann 3:1. Zwischenzeitlich musste Rainer Obst zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Thomas Brötz aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Christian Mallebré gewann sein Spiel gegen Jürgen Bader überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 11:1, 11:2, 11:6. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Thomas Kraus beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Nils Schneider. Ohne Satzgewinn für Axel Poth verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Daniel Welz. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel

war die Spannung nun zu greifen. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Schidlauske / Mallebré über die 1:3-Niederlage gegen Simon / Streifinger hinwegtröstet werden mussten. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis weist der SC Glashütten II nun ein Punktekonto von 6:6 Punkten auf, während die TSG Wehrheim 1861 III vor dem nächsten Spiel, das am 06.12.2022 gegen die TSG 1898 Ober-Eschbach ansteht, 9:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SC Glashütten II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 07.02.2023 gegen die TSG Wehrheim 1861 III.

Statistik:

SC Glashütten II

Doppel: Schidlauske / Mallebré 1:1, Kilb / Kraus 0:1, Obst / Poth 0:1

Einzel: W. Kilb 1:1, M. Schidlauske 1:1, R. Obst 2:0, C. Mallebré 2:0, T. Kraus 0:2, A. Poth 0:2

TSG Wehrheim 1861 III

Doppel: Simon / Streifinger 2:0, Brötz / Bader 0:1, Schneider / Welz 1:0

Einzel: D. Simon 2:0, V. Streifinger 0:2, T. Brötz 0:2, J. Bader 0:2, N. Schneider 2:0, D. Welz 2:0